

Sonnabend, 19. Juni 2010

Fabelhaftes kommt aus Wandersleben

WANDERSLEBEN. „Fabelhaftes Europa – Europa der Fabeln“, so lautete im Juni 2009 das Thema der 2. internationalen Menantes-Konferenz in Wandersleben. Genau ein Jahr später konnte nun der Förderkreis den im quartus-Verlag erschienenen Tagungsband „Europäische Fabeln des 18. Jahrhunderts“ präsentieren. Herausgeber ist der 34-jährige und aus dem Nachbarort Apfelstädt stammende wissenschaftliche Mitarbeiter an der Universität Magdeburg, Dirk Rose.

Der Germanist hatte 2007 über Christian Friedrich Hunold alias Menantes promoviert und die Tagung deshalb mit organisiert. Laut Rose stellt der Tagungsband einen wichtigen Lückenschluss in der Fabelforschung dar. Im Kapitel „Fabeuropa“ sind Beiträge über spanische, polnische, ungarische und niederländische Fabeln enthalten. Auch Pfarrer Bernd Kramer vom Menantes-Förderkreis freut sich über das gelungene Werk. mwe